



Projektantrag zur politischen Bildung 2025

für Einrichtungen der Erwachsenenbildung auf kommunaler, regionaler oder Landesebene
aus den Mitgliedsbundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg
und Wien

EINREICHUNGEN IM ONLINE-FORMULAR BIS 15. MÄRZ 2025

Antragsteller*in:

Institution und Name des*der Vertretungsbefugten:	Name des*der Projektverantwortlichen:	Adresse:
--	--	----------

Telefon:	E-Mail:	Internet:
----------	---------	-----------

Ersteinreichende Institution: Ja Nein

Projekttitle (-bezeichnung):

Projekttyp: (bitte ankreuzen)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Vortrag | <input type="checkbox"/> Vortragsreihe |
| <input type="checkbox"/> Workshop | <input type="checkbox"/> Workshopreihe |
| <input type="checkbox"/> Seminar | <input type="checkbox"/> Seminarreihe |
| <input type="checkbox"/> Lehrgang | <input type="checkbox"/> Tagung |
| <input type="checkbox"/> Anderes, nämlich: | |

I. INHALT

I.1 Inhalt / Thematischer Schwerpunkt des Projekts, siehe ÖGPB-Ausschreibung (bitte ankreuzen)

- Menschenrechte heute**
- Anderes, nämlich:**

I.2 Detaillierte Beschreibung des Inhalts: (mind. 1.400 und max. 6.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

I.3 Aspekte der politischen Bildung des Projektes: (mind. 3) (bitte ankreuzen)

- a: Erwerb von Wissen über politische Strukturen und Prozesse
- b: Förderung des Menschenrechtsbewusstseins und des demokratischen Handelns
- c: Stärkung von politischer Analyse- und Urteilsfähigkeit sowie von kritischem Bewusstsein
- d: Ermutigung zu politischer Partizipation und Vermittlung von Handlungskompetenz
- e: Erlernen und Üben von sozialen Kompetenzen und Konfliktfähigkeit
- f: Entwicklung von Zivilcourage und Engagement gegen Rassismus, Sexismus und alle anderen Formen von Diskriminierung

I.4 Konkrete Projektziele: (max. 3)

I.5 Aspekte der Gendergerechtigkeit und Diversität:

- a: Ebene Projektmanagement – Leitung (gleichberechtigte Funktionsaufteilung mit Blick auf Gender und Diversität im Projektteam, Umsetzung von Gender und Diversity Mainstreaming etc.)
- b: Ebene Trainer*innenauswahl (Gender- und diversitätsbewusster Einsatz von Trainer*innen in allen Lernfeldern, Einsatz von Trainer*innen mit Gender- und Diversitätskompetenz etc.)
- c: Ebene Lehrinhalte – Methode, Didaktik (Eingehen auf unterschiedliche Bedürfnisse und Forderungen, Aspekte und Lebenszusammenhänge, Vermeidung von Rollenklischees, Verwendung einer nicht-diskriminierenden Sprache etc.)
- d: Ebene Zielgruppe, Zugangsmöglichkeiten (Schaffung von Rahmenbedingungen wie Kinderbetreuung, geeignete/r Ort und Zeit, entsprechende Bewerbung, spezielle Angebote für marginalisierte Zielgruppen)

I.6 Zielgruppe(n):

II. ABLAUF UND METHODIK

II.1 Methoden (geplante Aktivitäten) zur Erreichung der Projektziele: (max. 5)

--

II.2 Geplante zusätzliche Projektergebnisse: (bitte ankreuzen)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Keine | <input type="checkbox"/> Website / Teil einer Website |
| <input type="checkbox"/> Video | <input type="checkbox"/> CD-Rom |
| <input type="checkbox"/> EB-Unterrichtsmaterialien | <input type="checkbox"/> Anderes, nämlich: |
| <input type="checkbox"/> Dokumentation | |
| <input type="checkbox"/> Tagungsband /
schriftliche Zusammenfassung der Vorträge | |

II.3 Ort, Datum, Dauer der Veranstaltung(en): (Die Veranstaltungstermine müssen im Zeitraum von **01.07.2025** bis **31.08.2026** liegen.)

Ort:	Datum:	Dauer:
------	--------	--------

II.4 Detaillierte Beschreibung des zeitlichen Ablaufs: (ab mind. ganztägiger Veranstaltung notwendig)

--

III. PROJEKTORGANISATION

III.1 Referent*innen:

--

III.2 Name und fachliche und pädagogische Kompetenzen des*der Projektleiter*in bzw. der durchführenden Erwachsenenbildner*innen:

Name(n)	Kompetenzen

III.3 Kooperationspartner*innen:

--

III.4 Maßnahmen zur Qualitätssicherung: (bitte ankreuzen)**Interne Evaluation**

Monitoring/ Projektdokumentation	<input type="checkbox"/> vorgesehen	<input type="checkbox"/> nicht vorgesehen
Fragebogenerhebung bei den Teilnehmer*innen	<input type="checkbox"/> vorgesehen	<input type="checkbox"/> nicht vorgesehen
Mündliche Feedbackrunde/n bei den Teilnehmer*innen	<input type="checkbox"/> vorgesehen	<input type="checkbox"/> nicht vorgesehen
Regelmäßige Reflexionsrunden des Projektteams	<input type="checkbox"/> vorgesehen	<input type="checkbox"/> nicht vorgesehen
Teilnahmebescheinigungen	<input type="checkbox"/> vorgesehen	<input type="checkbox"/> nicht vorgesehen

Anderes, nämlich:**Externe Evaluation**

Projektbegleitend	<input type="checkbox"/> vorgesehen	<input type="checkbox"/> nicht vorgesehen
Am Ende des Projekts	<input type="checkbox"/> vorgesehen	<input type="checkbox"/> nicht vorgesehen

III.5 Kostenvoranschlag für das Gesamtprojekt:

Sach- und Personalkosten:

Gesamtsumme:

III.6 Finanzierungsplan für das Gesamtprojekt:

Beantragte Fördersumme bei der ÖGPB:

Detaillierte Angaben zur beantragten Fördersumme:
Sachkosten (inkl. Honorare):

Etwaige Personalkosten (Gehälter inkl. Lohnnebenkosten / anerkenntbar bis zu max. 50% der zugesagten Fördersumme):

Sonstige Förderungen / Sponsoring (Bitte mit Angabe, ob angefragt oder zugesagt):

Eigenmittel:

III.7 Anmerkungen:

--

III.8 Bankverbindung der einreichenden Institution:

IBAN:	lautend auf:	Bank:
-------	--------------	-------

Der*Die Förderungsnehmer*in haftet für die Richtigkeit sämtlicher Angaben. Er*Sie erklärt sich bereit, für allfällige Kontrollmaßnahmen Einsicht in seine*ihre Unterlagen zu gewähren, und stimmt der Aufnahme in eine allgemein zugängliche Projektliste zu. Er*Sie erklärt sich einverstanden, dass zu Dokumentationszwecken eine Kurzzusammenfassung des durchgeführten Projekts auf der Homepage der ÖGPB und der Knowledgebase Erwachsenenbildung veröffentlicht wird.

Änderungen gegenüber dem Projektantrag sind vor der Durchführung mit der Geschäftsstelle der ÖGPB zu akkordieren.

Die Verwendung der Fördermittel muss der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung innerhalb von 3 Monaten nach Projektabschluss bzw. bis spätestens 30. September 2026 mit Originalbelegen inkl. Zahlungsnachweis, Abrechnungsformular und unterschriebenem Projektbericht nachgewiesen werden. Nicht widmungsgemäß verwendete Fördermittel sind rückzuerstatten.

.....
Datum